

AKTUELLES

Gartenschau „Bad Urach verbindet“

Rathaus beim Narrensturm geschlossen

Auch in diesem Jahr findet am „Schmutzigen Donnstig“ wieder der Narrensturm auf das Bad Uracher Rathaus statt. Aus diesem Grund bleibt das Rathaus am Donnerstag, 8. Februar, ab 11 Uhr geschlossen. Nachmittags ist ab 15 Uhr wieder regulär geöffnet.

Stadt Bad Urach präsentiert sich bei Berufsinformationstag

Am vergangenen Samstag fand der Berufsinformationstag an der Georg-Goldstein-Schule statt. Neben zahlreichen Unternehmen aus der Region stellte auch die Stadtverwaltung Bad Urach ihre Ausbildungsberufe vor. So konnten sich die Besucher über Berufe wie Verwaltungsfachangestellte/r, Bachelor of Arts-Public Management sowie über die Möglichkeit eines Freiwilligen Sozialen Jahres und des Bundesfreiwilligendienstes informieren. Auch das durchgeführte Gewinnspiel kam bei den meist jungen Besuchern sehr gut an. (Jennifer Janzen)



An den Ausbildungsmöglichkeiten bei der Stadt bestand großes Interesse.



Erste Überlegungen zur Anlage des Geländes zwischen der Bleiche und dem Kurgebiet.

Gartenschau: Erste Vorplanungen laufen bereits

Kabinett entscheidet im Sommer

Im vergangenen Dezember hat der Gemeinderat der Stadt Bad Urach einstimmig beschlossen, sich um die Austragung einer Gartenschau zu bewerben. Die Gartenschauen finden seit 1980 jährlich in Baden-Württemberg statt. Unterschieden wird dabei zwischen den „großen“ Landesgarten-

schaun und den „kleineren“ Gartenschauen, die im jährlichen Wechsel stattfinden. Für eine solche „kleine Gartenschau“ hat Bad Urach nun den Hut in den Ring geworfen. Wenn alles gut läuft, würde die Kurstadt im Jahre 2027 oder 2029 Gastgeberin einer solchen Ausstellung sein. Hauptbestandteil der Bad Uracher Bewerbung ist eine Machbarkeitsstudie, die vom Landschaftsarchitekturbüro kienleplan in enger Zusammen-

NOTRUFTAFEL

Polizei	110
Feuerwehr	112
DRK Rettungsdienst/Notarzt	112
DRK Krankentransport	0 71 21 /19 222
Polizei Bad Urach	94 68 70
Polizei Metzingen	0 71 23 / 92 40
DRK Ortsverein Bad Urach	70502
Ermstalklinik	15 90
Stadtwerke (Gas-/Wasser-Notruf)	1 56-2 24

FairEnergie (bei Stromausfall/ Störungen) 0 71 21/582-5212
 Ausfall/Störungen der Straßenbeleuchtung 0 71 25/156-211
 Regionalzentrum Alb-Neckar 07021/8009-0

Ärztlicher Notdienst

Notfallpraxen an Wochenenden und Feiertagen:
 Ermstalklinik Bad Urach / Alb klinik Münsingen
 Sprechzeiten: **9 bis 20 Uhr**
 Anmeldung nicht erforderlich
Ärztlicher Bereitschaftsdienst:
 Bereitschaftsnummer: **116 117**

Augenarzt (0 18 0) 1 92 93 44 (Notdienstansage)
Zahnarzt (0 18 0) 5 91 16 40 (Notdienstansage)

Apothekendienst

Samstag, 03.02.2018
 Alb-Apotheke Hülben
 Tel.: 07125 – 9 62 33

Sonntag, 04.02.2018
 Fuchs-Apotheke, Münsingen
 Tel.: 07381 – 93 99 00

Diakoniestation

Die Diakoniestation ist für Sie unter der Telefonnummer 07125/948720 jederzeit, auch am Wochenende, erreichbar. Wenn das Büro nicht besetzt ist, können Sie auf dem Anrufbeantworter Ihren Namen, Ihre Telefonnummer und den Grund Ihres Anrufes hinterlassen. Wir rufen Sie so schnell wie möglich zurück.

Impressum

Amtsblatt der Stadt Bad Urach
 Herausgeber: Stadtverwaltung 72574 Bad Urach, Marktplatz 8 – 9, Telefon (0 71 25) 1 56-1 03, Telefax (0 71 25) 1 56-1 02, E-Mail: Zeitung@bad-urach.de
 Verantwortlich für den Inhalt (ohne Anzeigen und Beilagen): Bürgermeister Elmar Rebmann oder seine Vertreter im Amt
 Verantwortlich für den übrigen Teil u. Verlag: Georg Hauser GmbH & Co. Zeitungsverlag KG, Römerstr. 19, 72555 Metzingen, Tel. (0 71 23) 3688-630, Telefax (0 71 23) 3688-222, Homepage: www.nak-verlag.de. E-Mail: NAK.Anzeigen@swp.de, ISDN-Leonardo (0 71 23) 1 62-4 22
 Vertrieb: Tel. 07123/3688-242 zuständig bei Nichterhalt des „Urachers“
 Druck: Druckzentrum Neckar-Alb GmbH & Co. KG, Ferdinand-Lasalle-Straße 51, 72770 Reutlingen
 Erscheinungsweise: Wöchentlich donnerstags. Redaktionsschluss: Montag, 22.00 Uhr
 Bürger, die einmal keinen „Uracher“ erhalten haben, können sich zu den üblichen Öffnungszeiten ein Exemplar im Rathaus oder bei den Ortverwaltungen abholen.

arbeit mit der Stadtverwaltung erarbeitet wurde. Als nächsten Schritt wird nun eine Gartenschau-Kommission des Landes jede bewerbende Stadt besuchen, um sich vor Ort die geplanten Maßnahmen anzusehen. Die eingereichten Bewerbungsunterlagen und die Eindrücke der Ortsbesichtigungen sind dann die Grundlage für das Landeskabinett, welches im Sommer entscheiden wird, wer die Gartenschauen 2027 und 2029 ausrichten darf.

Kurpark als zentrales Gelände

Eine solche Gartenschau benötigt natürlich einen planerischen und organisatorischen Vorlauf von rund 10 Jahren. Aus diesem Grund haben sich die Fachleute auch bereits Gedanken gemacht, wo eine solche Garten- und Landschaftsausstellung stattfinden könnte:

Als zentrales Gelände wurde dabei der Kurpark entlang der Erms sowie die anliegenden Grünflächen ins Auge gefasst.

Die Gartenschau würde somit den Kurpark talabwärts verlängern. Die bisher landwirtschaftlich genutzten Flächen sollen zum Teil nur während der Gartenschau-Zeit hinzukommen, teilweise aber auch dauerhaft zu einem hochwertigen Landschafts- und Naturraum umgewandelt werden. Einer der zentralen Gedanken dahinter ist, die Erms für Bad Uracher und Gäste noch erlebbarer zu machen.



Eine zentrale Idee ist, die Erms noch erlebbarer zu machen.

Dauerhafte Aufwertung der Innenstadt und der Ortsteile

Aber nicht nur das Kurgebiet und der Kurpark könnten von einer Gartenschau profitieren, auch die Bad Uracher Innenstadt würde durch eine solche Großveranstaltung eine dauerhafte Aufwertung erfahren.

So könnte unter anderem die Stuttgarter Straße oder das Gebiet um die Bad Uracher Festhalle ein neues, zeitgemäßes Gesicht erhalten. Zudem könnte das Bahnhofsareal zu einer modernen und zeitgemäßen Mobilitätsdrehscheibe entwickelt werden, die Bad Urach über die Gartenschau hinaus eine sehr gute Verkehrsanbindung garantieren würde. Und auch über die Einbindung der Ortsteile Hengen, Seeburg, Sirchingen und Wittlingen würde das Ermstal mit der Albhochfläche thematisch verbunden und so zusätzlich eine gemeinsame Identität gestiftet werden.

Bad Urach verbindet

Ganz in diesem Sinne ergibt sich auch das Motto der Gartenschau fast wie von selbst:

„Bad Urach verbindet“.

Es vereint die Ziele einer generationenübergreifenden Stadtentwicklung ebenso, wie die Vernetzung in die Region und schließt zudem die besondere naturräumliche Lage im „Biosphärengebiet Schwäbische Alb“ und im „Geopark Schwäbische Alb“ als besonderes Kapital mit ein.

Verbindungen schaffen möchte Bad Urach mit der Gartenschau aber auch auf dem Gebiet der Nachhaltigkeit. Daher sehen die Planer die Gartenschau auch nicht nur als attraktives Grünprojekt, sondern haben bei ihren Überlegungen immer auch die Auswirkungen auf Landschaft- und Umwelt im Blick.

Ein besonderer Fokus liegt zudem auf Themen wie zum Beispiel umweltfreundliche Energiegewinnung, Inklusion oder regionalen Produkten.

Daher wurde bei den Vorplanungen bereits Wert darauf gelegt, das Gartenschau Gelände direkt an den Biolandhof Bleiche der Bruderhausdiakonie Behindertenhilfe anzubinden.



So könnte, nach den Ideen der Planer, die Erms am alten Bahnhof einmal aussehen.

Bleibender Mehrwert

Besonders in den beschriebenen Bereichen würde die Gartenschau und die damit verbundenen Maßnahmen einen bleibenden Mehrwert für Bad Urach und seine Gäste darstellen. Ebenso würden viele Gartenschau-Anlagen nach deren Ende zu dauerhaften Einrichtungen umgewandelt werden. Besondere Gartenanlagen, die neu geschaffenen Zugänge zur Erms oder auch die neu konzipierten Themenspielplätze würden erhalten und somit die Lebens- und Wohnqualität aller Altersgruppen in Bad Urach zusätzlich steigern. Eine Gartenschau würde also zur Gesamtaufwertung der Stadt und einer ganzen Region beitragen.

Neugierig geworden?

Dann kommen Sie doch zu unserer

Informationsveranstaltung am Mittwoch, 21. Februar

in der Festhalle und beteiligen Sie sich an der Entwicklung guter und anregender Ideen für die Gartenschau.

An diesem Abend werden auch die Machbarkeitsstudie sowie die hinter der Bewerbung stehenden Grundgedanken und die Chancen für Bad Urach vorgestellt.

Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr.

Jahresparkausweise für das Maisental

Auch in diesem Jahr besteht die Möglichkeit, bei der Stadtverwaltung Parkausweise für das Maisental zu erwerben, welche das gesamte Jahr 2018 hindurch zum Parken auf einem der dortigen kostenpflichtigen öffentlichen Parkplätze berechtigt.

Ein solcher Parkausweis kostet 30 EUR und ist zu den üblichen Öffnungszeiten auf dem Rathaus erhältlich.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Parkierungsflächen Gerhart-Hauptmann-Straße

Die Parkierungsflächen in der Gerhart-Hauptmann-Straße und die zugehörigen Grünflächen sollen saniert werden und dadurch mehr öffentliche Parkflächen entstehen.

Der Anregung aus der Bürgerschaft sowie einer Anfrage der SPD/AB-Fraktion soll damit Rechnung getragen werden.

Es ist geplant, die Anzahl der Parkplätze von aktuell 28 auf 41 zu erhöhen.

Die Fußwegeanbindungen werden ebenfalls saniert und verbessert.

Mit den Arbeiten, Rückschnitt und Entfernen der Bepflanzung soll im Februar begonnen werden. Anschließend werden die Tiefbauarbeiten ausgeführt. Während der Arbeiten ist mit Verkehrshinderungen zu rechnen.

Die Anlieger werden gebeten, Ihre Fahrzeuge außerhalb der Baustelle abzustellen und die Hinweise/Absperrungen zu beachten.

Für Rückfragen steht Ihnen die Stadtverwaltung Bad Urach Fachgebiet Tiefbau gerne zur Verfügung.

Vermessungsarbeiten im oberen Teil der Straße „Am Hochberg“ in Bad Urach

Die Stadtverwaltung Bad Urach informiert darüber, dass im oberen Teil der Straße „Am Hochberg“ am Donnerstag, den 01.02. und Freitag, den 02.02. Vermessungsarbeiten stattfinden werden.

Die Vermessungsarbeiten werden durch das Vermessungsbüro Buck, Dettingen a. d. Erms ausgeführt.

Sollten Sie hierzu Fragen haben, wenden Sie sich bitte an den Fachbereich 2 – Bau und Technik – Tiefbau, Tel.: 07125 156-214.

Anmeldefrist für Neuanmeldungen für Kinder ab dem 3. Lebensjahr

Für alle Kinder, die zwischen September 2018 und August 2019 drei Jahre alt werden, müssen die Eltern ihre Kindergartenanmeldung bis zum 28. Februar 2018 vormerken.

Die Vormerkung erfolgt über ein Anmeldeformular, welches auf der Homepage der Stadt eingestellt ist unter www.bad-urach.de/Rathaus/Verwaltung/Dinstleistungen/Kindergaerten.

Zu den üblichen Öffnungszeiten der Stadtverwaltung kann das Anmeldeformular auch auf dem Rathaus, Marktplatz 8-9, Zimmer 308, abgeholt werden.

Eine Anmeldung ist nach dem 28. Februar möglich, jedoch werden diese Anmeldungen allein für noch vorhandene freie Betreuungsplätze berücksichtigt.

Ein Anspruch auf Aufnahme in eine bestimmte Kindertageseinrichtung innerhalb der Stadt besteht nicht.

Die Kindergartenverwaltung versucht den Wünschen den Eltern im Rahmen den bestehenden Aufnahmekapazitäten zu entsprechen.

Besucht Ihr Kind bereits eine Kindertageseinrichtung, dann ist keine erneute Anmeldung nötig.

Weitere Informationen zu den Kindertageseinrichtungen erhalten Sie auf der Homepage der Stadt Bad Urach www.bad-urach.de.

WIR GRATULIEREN

Freitag, 2. Februar
Rudolf Hermann Straub, 75 Jahre

Dienstag, 6. Februar
Dietmar Schweizer, 70 Jahre
Krunoslav Žeželić, 70 Jahre

**Müll gehört nicht
in die Landschaft!**